

Diese Nutzungsbedingungen regeln die schulische Nutzung von AIS.Chat (ehemals telli) an der Laurentiuschule Warendorf. AIS.Chat ist eine speziell für Schulen entwickelte KI-Chatbot-Oberfläche. Lehrkräfte können damit unter anderem Unterricht vorbereiten sowie Dialogpartner und Lernszenarien erstellen, die Schülerinnen und Schüler in einem pädagogisch festgelegten Rahmen nutzen.

Grundsatz: KI-Ausgaben können sachlich falsch, unvollständig, verzerrt oder für die konkrete Aufgabe ungeeignet sein. AIS.Chat ist deshalb ein Lern- und Arbeitswerkzeug und keine verlässliche Wahrheitsquelle. Die Verantwortung für Unterricht, Aufgabenstellung, pädagogische Entscheidungen und schulische Bewertung verbleibt bei den Lehrkräften.

1. Schulischer Zugang

Lehrkräfte melden sich über VIDIS pseudonymisiert an. Schülerinnen und Schüler nutzen AIS.Chat über von der Lehrkraft bereitgestellte Zugänge bzw. Codes oder Links für ein Lernszenario. Zugangsinformationen dürfen nur für den vorgesehenen schulischen Zweck verwendet und nicht unbefugt weitergegeben werden.

2. Pädagogischer Rahmen

Die Lehrkraft legt fest, wann, wie lange, mit welchem Ziel und in welchem Lernszenario AIS.Chat eingesetzt wird. Schülerinnen und Schüler halten sich an die Aufgabenstellung und die Anweisungen der Lehrkraft. Die Nutzung außerhalb des freigegebenen schulischen Rahmens ist nicht Bestandteil des Unterrichtsauftrags.

3. Kritischer Umgang mit KI-Antworten

Antworten der KI müssen kritisch geprüft werden. Aussagen können erfunden oder fehlerhaft sein und Quellen können fehlen oder unzutreffend sein. Wichtige Tatsachen sind mit geeigneten Quellen zu überprüfen. Bei Unsicherheit ist die Lehrkraft einzubeziehen.

4. Eigenständige Leistungen und Kennzeichnung

AIS.Chat darf nicht dazu verwendet werden, eigene schulische Leistungen vorzutäuschen. Ob und in welchem Umfang KI bei einer Aufgabe eingesetzt werden darf und wie die Nutzung kenntlich zu machen ist, bestimmt die Lehrkraft. KI-generierte Inhalte dürfen nicht ohne Prüfung als eigene fachliche Erkenntnis übernommen werden.

5. Keine persönlichen oder sensiblen Daten eingeben

In Prompts, hochgeladenen Dateien und sonstigen Eingaben sollen keine Klarnamen, Adressen, Kontaktdaten, Gesundheitsdaten, Fotos, Zeugnisse oder andere personenbezogene bzw. vertrauliche Informationen über Schülerinnen und Schüler, Familien, Beschäftigte oder Dritte eingegeben werden, sofern dies nicht ausdrücklich rechtlich zulässig und schulisch freigegeben ist.

6. Schülerarbeiten und Leistungsbewertung

Personenbeziehbare Schülerarbeiten sollen nicht zur automatisierten Korrektur oder Bewertung in AIS.Chat hochgeladen werden. AIS.Chat ersetzt keine pädagogische Leistungsbewertung durch die Lehrkraft. Insbesondere dürfen KI-Ausgaben nicht ohne eigenständige fachliche Prüfung Grundlage einer schulischen Bewertung oder einer Entscheidung mit nachteiligen Folgen für ein Kind sein.

7. Dateien, Bilder und weitere Inhalte

Es dürfen nur Dateien und Inhalte hochgeladen werden, deren Nutzung schulisch erforderlich und rechtlich zulässig ist. Personenbezogene Dokumente und urheberrechtlich geschützte Materialien dürfen nicht allein deshalb hochgeladen werden, weil die Plattform technisch einen Upload ermöglicht. Vor jedem Upload sind Datenschutz, Urheberrecht und schulischer Zweck zu prüfen.

8. Bildgenerierung

Soweit AIS.Chat Bildgenerierung anbietet, dürfen keine rechtswidrigen, diskriminierenden, sexualisierten, gewaltverherrlichenden oder persönlichkeitsrechtsverletzenden Darstellungen erzeugt werden. Bilder realer Personen dürfen nicht täuschend manipuliert oder zur Bloßstellung verwendet werden. KI-generierte Bilder sind im schulischen Kontext bei Bedarf als solche kenntlich zu machen.

9. Respektvolle und sichere Nutzung

Beleidigende, diskriminierende, menschenverachtende, bedrohende, sexualisierte oder sonstige rechtswidrige Eingaben sind unzulässig. Ebenso verboten sind Versuche, Schutzmechanismen gezielt zu umgehen, fremde Zugänge auszuspähen, Schadcode zu erzeugen oder das System für Angriffe auf Personen, Konten oder technische Systeme zu verwenden.

10. Urheberrecht und Quellen

Urheberrechtlich geschützte Texte, Bilder oder sonstige Werke dürfen nur im rechtlich zulässigen Umfang verwendet werden. KI-Ausgaben können geschützte Inhalte oder fehlerhafte Quellenangaben enthalten. Vor Veröffentlichung oder Weitergabe müssen Inhalte und Quellen deshalb geprüft und erforderliche Rechte beachtet werden.

11. Datenschutz und Verantwortlichkeit

Für app.ais-chat.schule ist die jeweils nutzende Schule datenschutzrechtlich verantwortlich; das FWU betreibt das System als Auftragsverarbeiter. Verarbeitet werden insbesondere Texteingaben, Systemantworten, technische Gerätedaten, Sitzungsdauer und Uhrzeiten sowie eine Sitzungskennung. Bei VIDIS-Anmeldung kommen eine anonyme Benutzerkennung, Rolle und Schule hinzu.

12. Verarbeitung durch KI-Dienste

Zur Bereitstellung der KI-Funktionen werden nach der aktuellen AIS.Chat-Datenschutzerklärung verschiedene technische Dienstleister eingesetzt. Die Verarbeitung ist auf Infrastruktur innerhalb der Europäischen Union ausgerichtet. Eingaben werden nach Anbieterangaben nicht für Werbung, Profilbildung oder das Training der verwendeten KI-Modelle genutzt.

13. Speicherung und Export

Chatinhalte von Schülerinnen und Schülern werden nach der aktuellen Datenschutzerklärung nicht dauerhaft gespeichert und spätestens mit dem Ende der Sitzung bzw. dem Schließen des Browsers gelöscht. Ein Chat kann vor Sitzungsende lokal exportiert werden. Exportierte Dateien sind anschließend wie andere schulische Dateien datenschutzgerecht zu speichern und dürfen nicht unbefugt weitergegeben werden.

14. Lehrkräfte und gespeicherte Unterrichtsinhalte

Von Lehrkräften angelegte Unterrichtseinheiten und weitere gespeicherte Inhalte können mit der pseudonymen VIDIS-Kennung verknüpft und bis zur Löschung im System gespeichert werden. Lehrkräfte prüfen regelmäßig, ob gespeicherte Inhalte noch benötigt werden, und vermeiden auch dort unnötige personenbezogene Angaben.

15. Verstöße und Sicherheitsvorfälle

Bei Verstößen kann die Schule unter Beachtung von Verhältnismäßigkeit, Schulrecht und pädagogischem Auftrag die Nutzung einschränken und geeignete schulische Maßnahmen ergreifen. Fehlgeleitete Freigaben, versehentlich eingegebene personenbezogene Daten oder sonstige Datenschutz- und Sicherheitsvorfälle sind unverzüglich der Lehrkraft bzw. Schule mitzuteilen.

Stand: September 2026